



Fußballjugend SC Westfalia Kinderhaus – Hallenturniere 2008

Turnier-Bestimmungen

- Durchführung:** Durchführung und Leitung des Turniers obliegen der Fußball-Abteilung des SC Westfalia Kinderhaus e.V., Wangeroogeweg 18, 48159 Münster.
- Spielort:** Dreifach-Sporthalle am Schulzentrum in Münster-Kinderhaus (**von-Humboldt-Str. 14**). Parkplätze sind reichlich vorhanden.
- Anreise:** Die Mannschaften werden gebeten, 30 Minuten vor dem ersten Spiel anzureisen.
- Spielfeld:** Es wird mit einseitiger Bande (Hallenwand) auf der einen und mit Seitenlinien auf der anderen Seite gespielt. Als Strafraum findet der für Handballspiele eingezeichnete Wurfkreis Verwendung. Strafstöße werden aus 9 Metern (Freiwurfbereich) bzw. 7 m [F-Junioren] ausgeführt.
- Mannschaftsstärke:** Eine Mannschaft kann aus bis zu 15 Spielern bestehen, von denen fünf (ein Torwart und vier Feldspieler) bzw. bei E- / F- Junioren sechs Spieler (ein Torwart und fünf Feldspieler) gleichzeitig auf dem Platz sein dürfen. Das unbeschränkt mögliche Wechseln erfolgt im Bereich der eigenen Torlinie. Hat eine Mannschaft mehr als die erlaubte Spieleranzahl auf dem Spielfeld, ist auf Freistoß für die andere Mannschaft (von der Mittellinie) zu entscheiden; der entsprechende Spieler ist zu verwarnen.
- Spielberechtigung/
Spielberichte:** Spielberechtigt sind alle Spieler, die in der vom Ausrichter jeweils vorgegebenen Altersklasse für ihren Verein zum Zeitpunkt des Turniers spielberechtigt sind. Vor dem ersten Spiel hat jede Mannschaft einen Turnierspielbericht auszufüllen und der Turnierleitung vorzulegen. Die Spielerpässe sind zur Prüfung durch die Turnierleitung bereit zu halten.
- Spielerausrüstung:** Abweichend von den Bestimmungen wie bei anderen Fußballspielen dürfen die Spieler nur mit Hallenschuhen spielen. Haben beide Mannschaften gleiche Spielkleidung, wechselt die erstgenannte Mannschaft das Trikot (ersatzweise: „Leibchen“).
- Turniermodus:** In der Vorrunde spielen die Mannschaften in den jew. Gruppen jeder gegen jeden. Die Spielfolge ist dem Spielplan zu entnehmen. Die besten Mannschaften (je nach Spielplan) qualifizieren sich für die Endrunde. Bei Punktgleichheit in den Gruppenspielen entscheidet das Torverhältnis; danach entscheiden die mehr geschossenen Tore. Sind auch diese gleich, entscheidet der direkte Vergleich. Ist auch dieser unentschieden, entscheidet ein 9- bzw. 7-Meterschießen (drei Schützen). Danach geht es im K.O.-System (Halb- bzw. Viertelfinale) weiter. Bei unentschiedenem Spielausgang entscheidet dann sofort ein 9- bzw. 7-Meterschießen (fünf Schützen).
- Turnierleitung:** In strittigen Fällen obliegt das alleinige Entscheidungsrecht der Turnierleitung.
- Spielleitung:** Die Schiedsrichter werden vom Ausrichter gestellt.

...



Fußballjugend SC Westfalia Kinderhaus – Hallenturniere 2008

- 2 -

Spielzeit:

Ist dem Spielplan zu entnehmen. Die Zeitnahme erfolgt durch die Turnierleitung. Unterbrechungen der Spielzeit („Time-out“) sind nur auf Anweisung des Spielleiters zulässig. Die auf dem Spielplan erstgenannte Mannschaft hat Anstoß und spielt von links nach rechts.

Fußballregeln und Spielbestimmungen:

Es wird nach den Fußballregeln des DFB und der Mitgliedsverbände gespielt. Folgende Besonderheiten für die Halle werden festgelegt.

1. Bei Seitenaus wird der Ball durch Einrollen ins Spiel gebracht.
2. Die Rückpassregel kommt bei den E- und F- Junioren nicht zur Anwendung.
3. Der Torwart darf seine eigene Spielhälfte nicht verlassen, es sei denn zur Ausführung eines Strafstoßes.
4. Alle Freistöße sind indirekt auszuführen.
5. Bei Anstoß und Spielfortsetzungen müssen alle gegnerischen Spieler mind. 3 Meter vom Ball entfernt sein. Ein Tor kann aus jeder beliebigen Entfernung erzielt werden. Aus einem Anstoß kann ein Tor direkt erzielt werden.
6. Berührt der Ball die Hallendecke oder von der Decke herabhängende Gegenstände, wird mit Freistoß von der Mittellinie aus weitergespielt.
7. Bei Abwurf/Abstoß ist der Ball erst wieder im Spiel, wenn er den Torraum verlassen hat.
8. Erfolgt der Abstoß/Abwurf des Torwarts über die eigene Spielhälfte hinaus, ohne dass ein Spieler den Ball berührt hat, so ist auf Freistoß für die gegnerische Mannschaft von der Mittellinie aus zu entscheiden. Diese Bestimmung gilt für jegliches Abspiel des Torwarts, wenn er zuvor den Ball kontrolliert gehalten hat. Die Vorteilsbestimmung findet Anwendung.
9. Bei Toraus verursacht durch die verteidigende Mannschaft (einschließlich Torwart) ist auf Eckstoß zu entscheiden. Hieraus kann direkt ein Tor erzielt werden.
10. Spielstrafen: Bei Erteilung einer Zeitstrafe darf der betroffene Spieler für 2 Minuten nicht mehr am Spielgeschehen teilnehmen und auch nicht durch einen neuen Spieler ersetzt werden. Zeitnahme und Mitteilung des Ablaufs der Zeitstrafe erfolgen durch die Turnierleitung. Bei Erzielen eines Tores durch die gegnerische Mannschaft ist die Zeitstrafe vorzeitig beendet. Bei Feldverweis mit der roten Karte scheidet der betroffene Spieler aus dem Turnier aus. Der ausgeschiedene Spieler darf nach 3 Minuten oder nach Erzielen eines Tores durch die gegnerische Mannschaft durch einen neuen Spieler ersetzt werden.

Siegerehrung:

Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Endspiel statt. Die teilnehmenden Mannschaften des Halbfinals erhalten einen Pokal bzw. ggf. in den unteren Altersgruppen Medaillen [max. 10 Medaillen pro Mannschaft]

Haftung:

Der Ausrichter übernimmt keine Haftung für das Abhandenkommen persönlicher Ausrüstungs- sowie Wertgegenstände.